



PRESSEMITTEILUNG

Evolution oder Revolution?

Umbruch in der Lichtbranche

[03. November 2011] Der aktuelle Technologiewandel durch LED und OLED revolutioniert die Lichtbranche: Innerhalb der nächsten 5-10 Jahre werden LEDs den Beleuchtungsmarkt dominieren. So wird sich bis 2020 der Gesamtmarkt weltweit von derzeit 46 Mrd. Euro Marktvolumen auf eine Größe von 83 Mrd. Euro nahezu verdoppeln. Der LED-Anteil wird zu diesem Zeitpunkt von derzeit 9 Prozent auf 60 Prozent geradezu explodieren. Zu diesem Schluss kommen die Branchenexperten von Dr. Wieselhuber & Partner (W&P). Dieser extreme Wandel wird die Beleuchtungsbranche nachhaltig verändern und völlig neue Spielregeln notwendig machen.

Primär wird aus Sicht der Berater bei W&P der technologische Fortschritt zum Treiber der Branche: Auf Grund sozio-demographischer Entwicklungen – die wachsende Bevölkerung verteilt sich zunehmend auf Städte, wo sie 80 Prozent ihrer Zeit in Gebäuden verbringen wird – muss der Beleuchtungsmarkt deutlich steigende Bedürfnisse privater und gewerblicher Nutzer bei gleichzeitiger Reduktion des Energiebedarfs entsprechend der Klimaziele befriedigen. Zudem steigern der produktions- und wettbewerbsbedingte Preisverfall von jährlich circa 20 Prozent sowie die jährlich um 20 Prozent zunehmende Lumen-Effizienz die Attraktivität gegenüber traditionellen Leuchtmitteln.

Der Diffusionsgeschwindigkeit in den unterschiedlichen LED-Anwendungsfeldern misst Johannes Spannagl, Mitglied der Geschäftsleitung und Branchenexperte, ebenfalls eine große Bedeutung an der Marktveränderung zu: „In den Segmenten Sicherheits- und Straßenbeleuchtung ist die LED-Durchdringung bereits sichtbar. Je klarer und nachvollziehbarer die Nutzenargumente sowie die Zielgruppenansprache der Anbieter sein wird, desto schneller werden sich LED-Lösungen in Shop-, Objekt-, Hospitality- oder Office-Anwendungen durchsetzen.“



Klar ist: Der Markt ist in Bewegung, seine herkömmlichen Strukturen unterliegen radikalen Veränderungsprozessen und völlig neue Trends entstehen. So werden Leuchten künftig nicht mehr nur autarke Einzelkomponenten darstellen, sondern sich vielmehr zum Bestandteil eines intelligenten, integrierten Licht- oder Gebäudemanagementsystems entwickeln. Im Projektgeschäft bieten sich so völlig neue Perspektiven; Planung und Gestaltung professioneller Lichtmanagementsysteme und Beleuchtungskonzepte bekommen plötzlich absolute Priorität im Angebotsportfolio, neue Vertriebs- und Vermarktungskonzepte sind an der Tagesordnung. Der Markteintritt kapitalstarker, asiatischer LED-Hersteller, die das Preislevel direkt beeinflussen, treiben die Anzahl der Übernahmen und Kooperationspartnerschaften zusätzlich in die Höhe – die Marktkonsolidierung gewinnt deutlich an Fahrt. Beispiele wie die Akquisition von Siteco durch Osram machen das neue strategische Muster der Anbieter erkennbar: Die Tendenz geht hin zum vollintegrierten Beleuchtungshersteller.

Die Folge: Um den Anforderungen des Marktes gerecht zu werden, müssen Unternehmen völlig neue Geschäftsmodelle entwerfen und zeitnah umsetzen. Branchenexperte Spannagl dazu: „Ob LED für die Beleuchtungsbranche Evolution oder Revolution ist? Aus meiner Sicht ist es ganz klar eine Revolution! Das liegt vor allem an der Geschwindigkeit, mit der die Technologie den Markt umwälzt. Hersteller müssen sich warm anziehen. Nur wer sich jetzt konsequent den neuen Herausforderungen anpasst, hat künftig eine Chance im internationalen Wettbewerb.“

Kurzporträt Dr. Wieselhuber & Partner

Dr. Wieselhuber & Partner (W&P) ist eine unabhängige, branchenübergreifende Top-Management-Beratung für Familienunternehmen sowie öffentliche Institutionen. Diese konsequente Zielgruppen-Orientierung und die daraus resultierende Kompetenz hat W&P in den vergangenen 25 Jahren zur führenden Unternehmensberatung für Familienunternehmen in Deutschland gemacht. Mit Stammhaus in München bietet Dr. Wieselhuber & Partner seinen Kunden umfassendes Branchen- und Methoden-Know-how und zeichnet sich vor allem durch seine Kompetenz im Spannungsfeld von Familie, Management und Unternehmen aus.

Pressekontakt:

Stephanie Meske
Dr. Wieselhuber & Partner
Unternehmensberatung
Nymphenburgerstraße 21
80335 München
Telefon 089 28623-139
Telefax 089 28623-290
Email meske@wieselhuber.de